



Presseunterlage

Pregarten, 30.06.2016

WASSERERLEBNISPARK BRUCKMÜHLE ENTSTEHT

WASSER, NATUR UND KULTUR ENTDECKEN.ERLEBEN.BEGREIFEN.

Pregarten. Nach Jahren der Vorbereitung startet Kürze die Errichtung Wassererlebnisparks in Pregarten. Direkt bei der Bruckmühle wird bis Sommer 2017 ein attraktiver Erholungsraum geschaffen, der speziell auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern ausgerichtet ist. Die Nähe zum Kulturhaus sowie die Freiluftbühne bieten Möglichkeiten, eine regionale beste "Kinderkultur" zu etablieren. Möglich wird diese Investition durch eine Förderung der Leader Region Mühlviertler Kernland. Bis zu 140.000 Euro an EU-Fördergeldern und umfangreiche Eigenleistungen von Pregartner Vereinen werden in dieses Projekt investiert.

der einzigartigen Naturkulisse des werden Feldaisttals naturnahe Spielmöglichkeiten mit Wasser, Holz und Sand geboten. Damit werden Familien animiert, gemeinsam Zeit in der freien Natur zu verbringen. Das Angebot richtet sich Familien in der Region ebenso wie Tagesausflugsgäste aus dem Zentralraum Linz. Die Nähe zum Pregartner Bahnhof macht zudem die Anreise mit öffentlichen

FACTBOX Wassererlebnispark

Projektstart: Sommer 2016 Eröffnung: **Sommer 2017**

Projektträger: **ARGE Wassererlebnispark**

(Stadt Pregarten und Vereine)

Budget: 234.000 Euro Leader-Förderung: max. 140.000 Euro

Naturnahe Spielmöglichkeiten mit Wasser, Holz, Sand und Stein

Niedrig-Kletterseilgarten mit Baumhaus

Möglichkeiten für Kinderkultur durch Naturbühne und Kulturhaus

Umweltschonende Anreisemöglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln durch Nähe zum Bahnhof Pregarten

Verkehrsmitteln interessant. Ein Teil des nördlich angrenzenden Aisttalweges soll für Rollstuhl-, Rollator- und Kinderwagenfahrer möglichst barrierefrei gestaltet werden.

Durch den Wassererlebnispark sollen Menschen zum Besuch der Region bewegt werden. Der Wassererlebnispark soll auch als Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten in der Region dienen und somit zur Steigerung der Wertschöpfung in der Region beitragen. Von dieser Wertschöpfung soll auch die regionale Gastronomie profitieren, die in diese Überlegungen mit eingebunden wird.





Die notwendigen Vorarbeiten für den Erlebnisbereich sind voll im Gange. Noch heuer wird die erste Etappe abgeschlossen, damit im Frühsommer nächsten Jahres der Park eröffnet werden kann.

Leader-Geschäftsführerin Conny Wernitznig beurteilt das Projekt im Zusammenhang mit der Gesamtwirkung in der Leader-Region Mühlviertler Kernland sehr positiv: "Wir arbeiten an vielen einzelnen Schauplätzen, die Familien und Kinder ansprechen, zum Verweilen, Wiederkehren und Genießen einladen sollen. Eine Familien-Region Mühlviertler Kernland, in der alle einzelnen Schauplätze vernetzt und damit ein großes Gesamtangebot geschaffen werden soll, ist nicht mehr nur in unseren Köpfen Thema, sondern wird Schritt für Schritt umgesetzt".

Leader-Obmann Erich Traxler freut sich, dass nach der Realisierung des Greenbelt Centers im Norden des Mühlviertler Kernlandes nun auch der Süden mit dem Wassererlebnispark Bruckmühle Pregarten bald einen regionalen Hotspot hat.

Anton Scheuwimmer, Bürgermeister

WASSERERLEBNISPARK MIT ERDUNG PUR

Vor einem Jahr war die Realisierung des Wassererlebnisparkes noch ein Traum, heute arbeiten wir durch den unermüdlichen Einsatz von Vzbgm. Fritz Robeischl schon an der Umsetzung des Projektes. Noch nie ist in unserer Stadt ein EU-Projekt für den Erholungs- und Tourismusbereich in dieser Größenordnung umgesetzt worden. Weil dieses Thema optimal vorbereitet wurde und das Leader-Projektauswahlgremium von der Sinnhaftigkeit überzeugt werden konnte, werden mehr als € 230.000,- investiert. Nicht nur im Umfeld rund um die Bruckmühle, sondern für die gesamte Region wird der Wassererlebnispark positive Akzente setzen. Wir wollen hauptsächlich Kindern und Jugendlichen, natürlich auch den Erwachsenen eine sinnvolle Freizeitgestaltung anbieten und den Bezug zur Natur herstellen.

Ich bin sehr stolz darauf, dass wir in Pregarten dieses große Vorhaben mit der Unterstützung von Vereinen umsetzen können und neben den vielen Spielmöglichkeiten einen wesentlichen Beitrag zur Bewusstseinsbildung für unseren schönen Naturraum leisten.

Fritz Robeischl, Vizebürgermeister & Projektkoordinator

GROSSE CHANCE FÜR KINDERKULTUR

Vorweg möchte ich mich bei den Verantwortlichen der Leader Region Mühlviertler Kernland für das große Vertrauen bedanken. Durch die großzügige finanzielle Förderung mit EU-Mitteln sind wir überhaupt erst in der Lage, uns mit diesem tollen Projekt zu beschäftigen. Die zweite Säule für das Projekt ist die intensive Beteiligung unserer Vereine. Die vielen ehrenamtlichen Arbeitsleistungen durch die Vereinsmitglieder sind absolut keine Selbstverständlichkeit. Wir sind jedoch absolut überzeugt, dass sich der große Aufwand lohnt.

Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass das Freizeit- und Ausflugsangebot für Familien mit Kindern in unserer Region sehr überschaubar ist. Mit dem Wassererlebnispark wollen wir einen einzigartigen Anziehungspunkt für unsere Region schaffen. Unseren Kindern möchten wir damit die Möglichkeit bieten, sich in der freien Natur und ausschließlich mit Naturmaterialien zu beschäftigen. Durch die Nähe zur Bruckmühle stehen uns auch tolle Möglichkeiten im Bereich der Kinderkultur offen.





Die notwendigen Vorarbeiten für den Erlebnisbereich sind voll im Gange. Noch heuer möchten wir die erste Etappe abschließen, damit wir im Frühsommer nächsten Jahres den Park eröffnen können.





Georg Mittendrein, Geschäftsführer Kulturhaus Bruckmühle

THEATER UND SPIEL

Kaum etwas liegt näher beisammen, als das Theaterspiel und das Spiel von Kindern.

Der große österreichische Theaterregisseur Max Reinhard brachte es auf den Punkt:

"Ich glaube an die Unsterblichkeit des Theaters. Es ist der seligste Schlupfwinkel für diejenigen, die ihre Kindheit heimlich in die Tasche gesteckt und sich damit auf und davon gemacht haben, um bis an ihr Lebensende weiter zu spielen."

Und tatsächlich ist berührend, wenn man erwachsenen Menschen zusieht, wenn sie sich verkleiden, ihre Gesichter bemalen, um miteinander Theater zu spielen. Besonders deutlich ist das bei Bühnenbildner und Regisseuren, wenn sie vor ihren Bühnenbildmodellen sitzen wie kleine Kinder vor ihren Sandburgen oder Puppenstuben.

Es ist also nur logisch, dass auf dem Gelände der Bruckmühle ein Zusammenspiel von Wassererlebnispark und Theaterspiel stattfinden wird und zwar spielerisch ...

Karin Robeischl, Obfrau Kinderfreunde Ortsgruppe Pregarten

FREIZEITGESTALTUNG UND ENTSCHLEUNIGUNG

Wir verbringen viele Gruppenstunden mit den Kindern im wunderbaren Aisttal. Dort bieten sich viele Möglichkeiten zur sinnvollen Freizeitgestaltung und zur Entschleunigung. Daher haben wir nicht gezögert und uns zur Mitarbeit an diesem tollen Projekt entschieden. Wir wollen gemeinsam mit den anderen Vereinen die Gestaltung des Wassererlebnisparks aktiv mitgestalten und nicht etwa im Nachhinein die Umsetzung kritisieren. Außerdem sind wir froh darüber, dass ein tolles Angebot für Familien in der Region entsteht. Wir sehen es auch als kleines Trostpflaster für Familien die sich Familienurlaube finanziell nicht leisten können.

Christian Dorner, Wirt Gasthaus Bruckmühle

FAMILIENFREUNDLICHE GASTRONOMIE

Als junger Familienvater und als Wirt freue ich mich sehr über die Bemühungen der Stadt Pregarten im Bereich der Bruckmühle. Der Wassererlebnispark wird eine zusätzliche Kundenfrequenz auch abseits von Veranstaltungen in der Bruckmühle mit sich bringen. Wir wollen uns dafür rüsten und arbeiten an einem besonders familienfreundlichen Angebot für unser Gasthaus. Eine konkrete Überlegung besteht darin, befüllte Picknickkörbe anzubieten. Diese können beim Wassererlebnispark konsumiert und anschließend wieder bei uns abgegeben werden. Es gibt noch zahlreiche andere Ideen, die wir hoffentlich umsetzen können.





Bilder:



Gemeinsam für das Gelingen des Wassererlebnisparks

v.l.n.r.

Georg Mittendrein, GF Kulturhaus Bruckmühle

Anton Scheuwimmer, Bürgermeister

Karin Robeischl, Obfrau Kinderfreunde Ortsgruppe Pregarten, stellvertretend für alle beteiligten Vereine

Christian Dorner, Wirt Gasthaus Bruckmühle

Fritz Robeischl, Vizebürgermeister & Projektkoordinator



Vor Baubeginn stärken sich die Beteiligten beim Knackergrillen

v.l.n.r.

Erich Traxler, Bürgermeister Windhaag bei Freistadt, Obmann Leader Region Mühlviertler Kernland

Anton Scheuwimmer, Bürgermeister Pregarten

Niklas, ein zukünftiger Nutzer des Wassererlebnisparks

Fritz Robeischl, Vizebürgermeister Pregarten & Projektkoordinator







Mitglieder der Projektgruppe "Wassererlebnispark" bei einem der zahlreichen Arbeitstreffen



Anton Scheuwimmer, Bürgermeister



Christian Dorner, Wirt Gasthaus Bruckmühle



Fritz Robeischl, Vizebürgermeister & Projektkoordinator



Georg Mittendrein, GF Kulturhaus Bruckmühle







Karin Robeischl, Obfrau Kinderfreunde Ortsgruppe Pregarten stellvertretend für alle beteiligten Vereine

Bildmaterial:

Bildquelle (alle Bilder): Stadt Pregarten

Rückfragehinweis:

Stadt Pregarten Vizebürgermeister Fritz Robeischl Tel. 0699 8181 3497 friedrich.robeischl@gmail.com

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION







